

Presseinformation 2/2017

17. März 2017

Wortlaut des Mieterschreibens:

„Wohnen bedeutet „zufrieden sein“! Wir stehen zu unserer Verantwortung - für Sie, unsere Mieter, und für alle Bürgerinnen und Bürger, die in Wesel leben und arbeiten

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mieterinnen und Mieter,

Sie kennen und erleben den Bauverein Wesel und seine Mitarbeiter als Ihren Vermieter und als kompetenten Ansprechpartner in allen Fragen der Immobilienverwaltung rund um Ihre Wohnungen, Gewerbeflächen oder Stellplätze. Dabei ist uns, bei allen Herausforderungen und Aufgaben des Alltags, **ein faires und partnerschaftliches Miteinander** immer sehr wichtig.

Umso erstaunlicher ist es vermutlich für Sie, wenn Sie in den zurückliegenden Monaten in den Weseler Lokalzeitungen **Berichte über den Bauverein Wesel** gelesen haben, in denen von Klagen von Aktionären, von gerichtlichen Auseinandersetzungen und von hohen Kosten für die jährliche Hauptversammlung die Rede ist. Wir verstehen sehr gut, dass dadurch **kritische Stimmen** aufgekommen sind, die danach fragten, was das alles mit dem Kerngeschäft des Bauverein Wesel zu tun hat. Deshalb möchten wir uns heute mit einigen Erläuterungen und Hintergrund-Informationen persönlich an Sie wenden.

- Der Bauverein Wesel erfüllt seit mehr als 100 Jahren eine **wichtige städtebauliche und gesellschaftspolitische Aufgabe für die Region Wesel** und die Menschen, die hier leben und arbeiten. Das Unternehmen stellt zeitgemäßen, bedarfsgerechten Wohnraum zum bestmöglichen Preis-Leistungs-Verhältnis zur Verfügung. Der aktuelle Immobilienbestand und die laufenden Bauvorhaben des Bauverein Wesel zeugen eindrucksvoll davon.
- Aus historischen Gründen hat der Bauverein Wesel die **Rechtsform einer Aktiengesellschaft**. Damit müssen wir – wie alle „großen“ und „kleinen“ Aktiengesellschaften - zahlreiche **Pflichten und Vorschriften des Aktienrechts** erfüllen. Dazu zählen u.a. die jährliche Erstellung eines Geschäftsberichtes und die Durchführung einer jährlichen Hauptversammlung, bei der Vorstand und Aufsichtsrat den Aktionären der Gesellschaft Rede und Antwort stehen.
- Gut 70 Prozent der Aktien des Bauverein Wesel befinden sich - direkt oder indirekt – in den Händen der Stadt Wesel. Dadurch erklärt sich, dass **Kommunalpolitiker und Vertreter der Stadt gewählte Mitglieder im Aufsichtsrat der Gesellschaft** sind und dabei u.a. darauf achten, dass der Bauverein Wesel seine öffentliche Zwecksetzung für die Menschen in der Stadt und die Region erfüllt, nämlich bezahlbaren Wohnraum anzubieten.

- Damit der Bauverein Wesel ein regionales und verantwortungsbewusstes Weseler Unternehmen bleibt, können unsere Aktionäre ihre Anteile an der Gesellschaft (als sog. **„vinkulierte Namensaktien“**) nur an andere Personen übertragen, **wenn der Aufsichtsrat des Bauverein Wesel dem ausdrücklich zustimmt.**

Anfang der 90er-Jahre haben nun einige Privatpersonen, die heute als **sog. „kritische Aktionäre“** auftreten, Aktien unserer Gesellschaft erworben und sich durch vertragliche Vereinbarungen die Möglichkeit gesichert, die mit den Aktien verbundenen Rechte auszuüben, so beispielsweise die Teilnahme mit Stimmrecht an unseren Hauptversammlungen. Der Bauverein Wesel hat **dem Verkauf dieser Aktien nie zugestimmt**, sodass nach unserer Auffassung diese Personen **nicht Eigentümer dieser Aktien geworden** sind.

Dies alles wäre nicht so bedeutsam, wenn nicht die „kritischen Aktionäre“ seit Mitte letzten Jahres den Bauverein Wesel mit **juristischen Spitzfindigkeiten, Angriffen und Klagen** überziehen. So dauerte die letzte Hauptversammlung im November 2016 rund 13 Stunden, weil allein **vier** Vertreter der „kritischen Aktionäre“ nahezu 200 Fragen und Anträge stellten.

Die Motive der „kritischen Aktionäre“ sind unklar. Sicher ist jedoch, dass deren Verhalten unserer Gesellschaft schadet und unser Unternehmen Geld und Zeit kostet. Wir respektieren selbstverständlich die Rechte jedes einzelnen Aktionärs und die uns obliegenden Pflichten des Aktienrechts. Unseres Erachtens aber ist deren **Missbrauch durch einige wenige Aktionäre** nicht zu rechtfertigen.

Leider haben wir als Bauverein Wesel nur wenige Möglichkeiten, **dem Treiben der „kritischen Aktionäre“ ein Ende zu setzen**. Durchaus mehr Handhabe sehen wir hingegen bei den Unternehmen, die seinerzeit die Aktien – ohne unsere Zustimmung – veräußert haben. Wir stellen fest, dass die Verantwortlichen in diesen Unternehmen mit den Ansprüchen und Forderungen der „kritischen Aktionäre“ sehr unterschiedlich umgehen. Vor wenigen Wochen hat beispielsweise die Atlas Vermögensverwaltung, eine Tochtergesellschaft der Commerzbank, per Gerichtsentcheid erwirkt, dass eine Anfechtungsklage der „kritischen Aktionäre“ gegen die jüngsten Hauptversammlungsbeschlüsse des Bauverein Wesel zurückgenommen werden musste. Die **Volksbank Rhein-Lippe** kann oder will diesem Beispiel leider bislang nicht folgen.

Für uns, den Vorstand und alle Mitglieder des Aufsichtsrates, ist es ein wichtiges Anliegen, dass **Sie sich sicher sein können:**

Für die Verantwortlichen und Mitarbeiter des Bauverein Wesel stehen **die Zufriedenheit unserer Mieter** und das **Wohl unseres Unternehmens** an oberster Stelle. Wir werden auch in Zukunft mit voller Kraft dafür arbeiten, Ihr verlässlicher und leistungsstarker Partner zu sein. Es gibt für uns keinen Zweifel, dass der Bauverein Wesel die Angriffe einiger weniger Aktionäre erfolgreich meistern und aus der aktuellen Auseinandersetzung gestärkt hervorgehen wird.

Eine wertvolle Unterstützung auf diesem Weg wäre, dass **alle beteiligten Weseler Unternehmen künftig keine Vollmachten mehr an „kritische Aktionäre“ erteilen**, sondern selbst von ihrem Stimmrecht als Aktionäre unserer Gesellschaft durch Besuch unserer Hauptversammlung Gebrauch zu machen. So werden wir gemeinsam unserer Verantwortung für die Region Wesel und für ihre Bürgerinnen und Bürger gerecht!

Wenn Sie uns Ihre Meinung und Einschätzung mitteilen wollen, freuen wir uns über Ihre E-Mail an die Adresse kontakt@bauverein-wesel.de. Aktuelle Information über unser Unternehmen sowie interessante Serviceangebote finden Sie auch im Internet unter www.bauverein-wesel.de.

Für Ihre persönlichen Anliegen und Fragen als Mieter stehen Ihnen unsere Mitarbeiter des Bauvereins Wesel in bewährter Weise gerne als Ansprechpartner zu Verfügung

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und freuen uns auf ein weiterhin gutes Miteinander.

Herzliche Grüße

Anett Leuchtmann
Vorstand

Ulrike Westkamp
Aufsichtsratsvorsitzende“

Kontakt:

Bauverein Wesel AG

Anett Leuchtmann, Vorstand

anett.leuchtmann@bauverein-wesel.de, Tel. 0281-142-20

Windstege 5, 46483 Wesel
